

Wir fordern
ein Wahlalter
von **16 Jahren**
für alle
Wahlen!



» Die vollständige Forderung lautet:

Wir fordern, den Zugang von jungen Menschen zur formellen Entscheidungsfindung durch die Herabsetzung des Alters für die Stimmabgabe und die politische Kandidatur auf 16 Jahre für alle Wahlen gewährleistet wird. Dabei muss sichergestellt werden, dass alle jungen Menschen die Möglichkeit erhalten, ausreichende Fähigkeiten und Motivation zu erlangen, um aktiv und passiv an Wahlen teilzunehmen. Zudem müssen alle Hindernisse für die Stimmabgabe beseitigt werden.



Diese Forderung wurde von Jugendvertreter*innen aus ganz Europa bei der EU-Jugendkonferenz formuliert. Zusammen mit sechs weiteren Forderungen wurde sie in die Schlussfolgerungen des Rates der EU (2020/C 415/09) aufgenommen. Die Forderungen fassen wichtige Schritte zusammen, um die Umsetzung des Europäischen Jugendziels #9 „Räume und Beteiligung für Alle“ zu realisieren.

Weitere Informationen: euyc.dbjr.de